

Den Überblick behalten

●●● Dortmund verwendet Symeo-Mess-System

KRANSTEUERUNG. Am Container-Terminal Dortmund wird ein neues Lagerverwaltungssystem zur Containerverfolgung installiert, das den Umschlag und die Effizienz der Logistik erhöht. Dazu muss die Position aller drei Krane auf einer Kranbahn durchgängig erfasst werden. Mit dem Local-Positioning-Radar hat der Münchener Technologieanbieter Symeo GmbH hierfür eine nachrüstbare Sensoriklösung geliefert, die auf einer Funktechnologie basiert und daher auch bei Nebel, Schnee und Regen exakte Positionsdaten liefert.

Anfang des Jahres übergab die Dortmunder Hafen AG eine neue Containerbrücke offiziell an die Container Terminal Dortmund GmbH (CTD). Mit der Übergabe sind die umfangreichen Baumaßnahmen am Terminal in Dortmund, die während des laufenden Betriebes durchgeführt wurden, erfolgreich beendet. Mit nun insgesamt drei Containerbrücken und 60.000 m² Terminalfläche hat die Anlage jetzt eine Kapazität von 125.000 Lade-

einheiten jährlich. Eine spezielle Terminal-IT mit automatischer Stellplatzerkennung bietet höchste Effizienz sowie Transparenz und sorgt für eine schnelle Terminal-Abwicklung, optimale Sicherheit und hohe Kundenzufriedenheit.

Die Aufrüstung des Terminals war mit der Installation des neuen Krans aber noch nicht abgeschlossen. Ein komplett neues, erweitertes Lagerverwaltungssystem soll künftig die durchgängige Warenverfolgung, die Optimierung der Logistik-Abläufe und die autonome Steuerung der Krane ermöglichen. Dies geschieht über die automatische Erkennung sämtlicher Containerbewegungen, wozu wiederum alle Positionsänderungen und Aktionen der Containerbrücken lückenlos und präzise erfasst werden müssen. Mit der Vertragsunterzeichnung für die Beauftragung der dritten Containerbrücke im Juli 2007 begannen daher auch bereits die Überlegungen bei der Eurogate Technical Services GmbH, dem technischen Dienstleistungsunternehmen des CTD-Gesellschafters Eurogate, wie der neue Kran in die künftige IT-Lösung eingebunden werden kann. Das Ergebnis: Die Koordinaten des Krans werden über die patentierte Mikrowellentechnologie Symeo Local Positioning Radar (LPR) ermittelt und an den Zentralrechner übertragen.

SECHS HÄFEN - EIN PARTNER

Roßlau
Torgau
Riesa
Dresden
Děčín
Lovosice

Kombinierte Transporte aus einer Hand:
Telefon D: +49 3 51 49 82 -212, Fax +49 3 51 49 60 -817
Telefon CZ: +4 20 4 12 58 91 22, Fax + 4 20 4 12 51 26 56
www.binnenhafen-sachsen.de info@binnenhafen-sachsen.de

SÄCHSISCHE
BINNENHÄFEN
OBERELBE
GmbH

Industriehafen
Roßlau GmbH

ČESKO-SASKÉ
PŘÍSTAVY
S.F.O.